

CONIPUR 2730

1K-Haftgrundierung, lösemittelhaltig, für Edelstahl / Stahl für Detailflächen beim Einbau von Laufbahnbelägen

Materialbeschreibung

CONIPUR 2730 ist ein lösemittelhaltiger, niedrigviskoser, haftverbessernder 1K-Primer.

Anwendungsbereiche

CONIPUR 2730 wird eingesetzt als dünnschichtiger Haftprimer auf [Edelstahl](#) und [Stahl](#) (mit Haftprüfung im Einzelfall) in Verbindung mit CONIPUR-Beschichtungen.

Bei Anwendung auf [Aluminium](#), [verzinktem Stahl](#) oder

[anderen metallischen Untergründen](#) müssen [Haftungsversuche](#) durchgeführt werden.

Eigenschaften

CONIPUR 2730 ist sehr niedrigviskos und besitzt dadurch eine hohe Kapillaraktivität. Das Material ist leicht verarbeitbar.

CONIPUR 2730 zeichnet sich durch ein sehr gutes Haftvermögen aus und ist ausserdem kurzfristig überarbeitbar.

Technische Daten

Dichte	bei 20 °C / 65 % rel. Luftfeuchtigkeit	g/ml	ca. 1.1
Festkörper		%	ca. 44
Viskosität	20 °C	s / 4 mm Auslaufbecher	ca. 70 - 80
Überarbeit (abhängig von der herrschenden Luftfeuchtigkeit) nach	mindestens höchstens	h	ca. 2 ca. 20
Objekt- und Verarbeitungstemperatur	minimal maximal	°C °C	> 10 25
Zulässige, relative Luftfeuchtigkeit	maximal	%	80
<i>Diese Angaben sind Richtwerte. Die Werte dienen nicht zur Erstellung von Spezifikationen!</i>			

Verbrauch

Der Verbrauch von CONIPUR 2730 liegt zwischen 40 und 100 g/m², abhängig vom Zustand und der Porosität des Untergrundes. Die vorgenannten Verbräuche sind [Richtwerte](#). Sie können bei sehr rauen oder porösen Untergründen höher sein.

Verarbeitungshinweise

CONIPUR 2730 ist ein einkomponentiges Material, das vor Anwendung gut durchgerührt werden muss.

Die optimale [Temperatur](#) des [Materials](#) vor und während der Verarbeitung liegt zwischen **10** und **25 °C**.

Die [Temperatur](#) des [Untergrundes](#) muss mindestens **3 °C** über der herrschenden Taupunkttemperatur liegen.

CONIPUR 2730 wird mit einem Tuch (Schutzkleidung und -handschuhe tragen) oder mittels Pinsel auf den vorbereiteten Untergrund aufgetragen.

Alternativ kann das Produkt auch aufgesprüht werden: Airless-Spritzen mit 1.5 mm Düse und einem Druck von 120 bis 150 bar.

Dabei ist zu gewährleisten, dass das Material nur [dünnschichtig](#) und gleichmäßig aufgetragen wird.

Nach der Applikation ist das Material bis zur Überschichtung vor direkter Wasserbeaufschlagung zu schützen.

Es darf nur so viel Oberfläche [grundiert](#) werden, wie innerhalb der nächsten **20 Stunden** überbaut werden kann. Bei Überschreitung dieses [Zeitraumes](#) ist [erneut](#) Haftvermittler aufzutragen, da sonst Haftverschlechterung eintritt.

Vor Applikation der nachfolgenden Schicht muss das im Haftvermittler enthaltene Lösemittel weitestgehend verdunstet sein, was an der einsetzenden **Klebrigkeit** des behandelten Untergrundes erkannt werden kann. Abhängig von der herrschenden Luftfeuchtigkeit ist das nach ungefähr 2 Stunden der Fall.

Reinigungsmittel

Gebrauchte Werkzeuge müssen entsprechend der lokalen Vorschriften entsorgt werden.

Untergrundbeschaffenheit

Die zu beschichtenden Untergründe müssen fest, trocken, feingriffig und tragfähig sein, frei von losen und mürben

Teilen sowie trennend wirkenden Substanzen wie Öl, Fett, Gummiabrieb, Anstrichresten oder ähnlichem.

Ob eine Untergrundvorbehandlung nötig ist, muss in Vorversuchen getestet werden (Kugelstrahlen / Schleifen).

Die **Temperatur** des **Untergrundes** muss mindestens **10 °C** über der herrschenden Taupunkttemperatur liegen.

Lieferform

CONIPUR 2730 wird in Gebinden à 5.5 kg geliefert.

Farbton

grau

Lagerung

Gut verschlossene Originalgebinde sind trocken im Temperaturbereich von 15 bis 25 °C zu lagern.

Direkte Sonneneinstrahlung und Unterschreitung der Lagertemperatur sind zu vermeiden.

Bitte prüfen Sie vor Verbrauch das auf dem Gebinde genannte Mindesthaltbarkeitsdatum.

Physiologisches Verhalten / Schutzmassnahmen

Im ausgehärteten Zustand ist CONIPUR 2730 physiologisch unbedenklich.

Bei der Verarbeitung des Materials sind folgende **Schutzmaßnahmen** erforderlich: Einatmen der Dämpfe und Hautkontakt vermeiden. Schutzhandschuhe, Schutzbrille und leichte Schutzkleidung tragen. Während der Verarbeitung nicht essen, nicht rauchen und nicht mit offener Flamme arbeiten!

Die Hinweise auf besondere Gefahren und die Sicherheitsratschläge sind den Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen, ebenso Hinweise zum Transport und zur Entsorgung. Die Vorschriften für den Umgang mit Polyurethanen und Isocyanaten sind zu beachten.

CONIPUR 2730 erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie 2004/42/EG